

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	60754
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7644</b> 7646
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Volksdorf
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b> 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m²/m]</b>	31570,6434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 2.5 Binsen- und seggenreiche Nasswiesen **Schutz nur teilweise** Ja

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	7 Biotop hohen Alters, 100 bis 200 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	5 Flächenhaft mittlere oder örtlich starke Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	7 Sehr hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	6 Seltener Biotoptyp, ohne seltene oder bedrohte Pflges., ungesättigtes Artenspektrum, reliktsche RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Extensiv von Schottischen Hochlandrindern beweidetes, mäßig feuchtes Dauergrünland mit heterogener Bestandsstruktur. Neben kurz verbissenem (minimal etwas höher gelegenen) Bereich im Norden (ca. 45%) mit Bestand aus Weidelgras, Weißklee, Kammgras, Wiesenschwingel und vereinzelt Feuchtezeigern, gibt es einen schwach verbissenen Bereich im Süden (ca. 50%) mit Rasenschmiele, Sumpfschachtelhalme, Behaarter Segge, Wolligem Honiggras und Sumpfhornklee. Am Südwestrand wird die Vegetation von Wiesensegge geprägt (ca. 5%). Es stellt sich die Frage, wie die unterschiedliche Artenzusammensetzung entstanden ist. Selektive Beweidung aufgrund des im Süden geringeren Futterwertes? Oder zeitweilige Abzäunung des südlichen Bereichs mit mobilem Elektro-Zaun und dadurch extensivere Nutzung?

Gegenüber der Vorkartierung von 1995 wurde die Abgrenzung geringfügig verändert. Im Nordwesten wurde der Bereich in Höhe einer kleinen Baumgruppe zu diesem Biotop hinzugezogen (vorher Biotop 11). Im Südwesten wurde ein Biotopkomplex aus einem neuen Teich, einem Großseggenried sowie Röhricht ausgegrenzt (neuer Biotop 60). Am Ostrand erfolgte lediglich eine Korrektur der Digitalisierung.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	50 %
2	GFR	Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)		
1	2			45 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)		
1	3			5 %
2	GNA	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Teichwiesen Gewässer		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Grünland Brache		
<b>Rechtswert (X)</b>	576333	<b>Hochwert (Y)</b>	5945486
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Volksdorf (525)	<b>Gemarkung</b>	Volksdorf (540)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	60754
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7644</b> 7646
		<b>DK5 - Name</b>	Volkisdorf
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b> 8
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kartierung</b>	09.08.2004
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31570,6434
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

**Digitaler Grünplan**     **Hafengesamtgebiet**     **Ramsargebiet**     **EG-Vogelschutzgeb.**

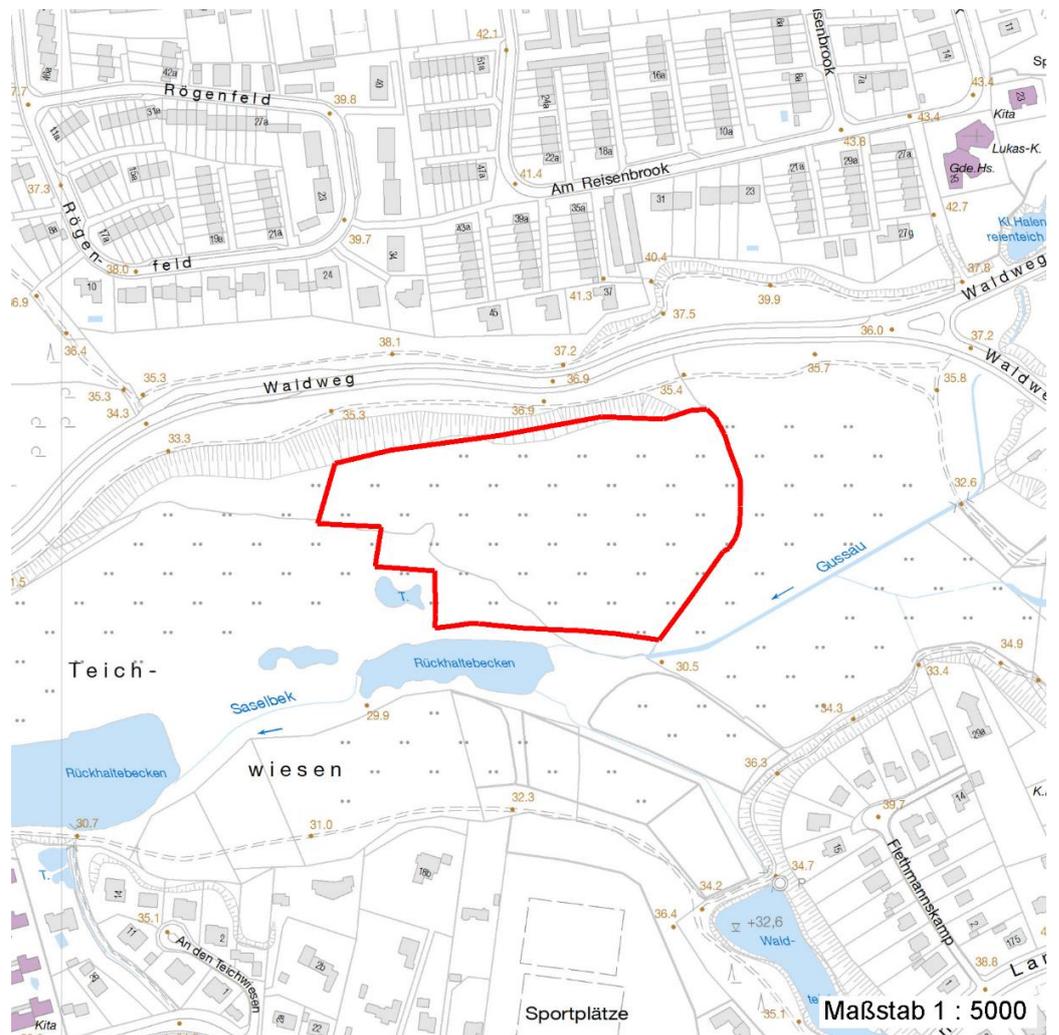
**Ausgleichsflächen**     **Biosphärenreservat**     **Nationalpark**   

**NSG / ND / LSG**    NSG Volkisdorfer Teichwiesen [ HH-509 / Anteil: 100% ]

**FFH-GEBIET**

**Wasserschutzgebiet**

**Karte**



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
60754	60761	7644	9	15.07.1984	K	7646	8
60754	60762	7644	9	15.09.1995	K	7646	8
60754	60764	7644	9	24.10.2011	K	7646	8
60754	111743	7644	9	27.06.2018	K	7646	8
60754	60828	7644	12	15.09.1995	/	7646	11
60754	60721	7644	97	15.09.1995	/	7646	10013

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	60754
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7644</b> 7646
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Volksdorf
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Kopie</b> Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>9</b> 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	09.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31570,6434
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
19518	0	7644_9_090804_1.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	heterogene Beweidung tlw. zu intensive Beweidung
Wertgesichtspunkte	Artenreich Bedeutung für den Biotopverbund extensiv genutzter, feuchter Lebensraum
Bedeutung für Tiergruppe	Heuschrecken Insekten Vögel
Ziele der Entwicklung Maßnahmen	Extensiv genutztes Feuchtgrünland Fortführung der extensiven Beweidung mit Schott. Hochlandrindern.

## Foto

<b>Fotodatei</b>	7644_9_090804_1.JPG	<b>Fotodatei</b>
<b>Bildbeschreibung</b>		<b>Bildbeschreibung</b>
<b>Aufnahmerichtung</b>		<b>Aufnahmerichtung</b>



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	60754
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7644</b> 7646
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Volksdorf
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31570,6434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biototyp</b>	Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2000)	<b>Biototyp</b>	GFR
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>	Standort: Feuchtweide	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	50 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	5 - mäßig stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Relief	eben bis schwach wellig mit leichten Senken
Neigung - Gelände	N1 - sehr schwach geneigt (2-3,5 %)
Ausrichtung	S - Süd
Belichtung	8 - sonnig
<b>Veg. - Deckg./Ant.</b>	
Gesamt	100 %
1. Krautschicht	100 %
<b>Veg. - Höhe</b>	
Gesamt, durchschn.	0.50 m

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	6,3
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig stickstoffarm	5,3
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)	6,3
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	mäßige Futterqualität	3,8
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		10
	<b>Giftpflanzen</b>		2
	<b>Überschw.anzeiger</b>		6

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Achillea ptarmica (Sumpf-Schafgarbe)	7	w		K1										V	3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	w		K1													



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	60754
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7644</b> 7646
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Volksdorf
<b>Bearbeitung</b>	SCÖ	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	9 8
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	09.08.2004
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	31570,6434
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GMW
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	45 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Seggen-, binsen- und/oder hochstaudenreiche Nasswiese magerer, basenarmer Standorte (2000)	<b>Biotoptyp</b>	GNA
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
<b>FFH-LRT</b>		<b>FFH-LRT</b>	
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	5 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein